

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 133 (2007)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Hörbuch-Tipps  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-598648>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die Ausstellung, die täglich frisch aus der Presse kommt

Die neue Ausstellung «aktuell\_actuel» im Basler Cartoonmuseum konzentriert sich auf die tagesaktuellen, politischen Zeichnungen in verschiedenen grossen Tageszeitungen. Von sechs bekannten Zeitungskarikaturisten werden die jeweils zur Tagesaktualität publizierten Werke wöchentlich an das Museum weitergeleitet und dort präsentiert.

Für dieses Experiment konnten folgende Zeitungen gewonnen werden: «Basler Zeitung», «Der Bund» Bern, «Le Temps» in Genf, «Le Monde» in Paris, «L'Alsace» in Mulhouse, die «Süddeutsche Zeitung» in München und die «Badische Zeitung» in Freiburg im Breisgau.

Im Verlauf einer Woche werden von Peter Schrank, Orlando Eisenmann, Patrick Chappatte, Carlos Brito (Brito), Jean-François Mattauer (Giefem), Pepsch Gottscheber und Horst Haizinger jeweils eine aktuelle Arbeit neu präsentiert. Diese Karikaturen werden zusammen mit der ent-

sprechenden Seite der Zeitung ausgestellt. So entsteht eine Ausstellung, die wöchentlich ein neues Gesicht hat.

Karikaturen haben das brisante Potenzial, aktuelle Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft exakt auf den Punkt zu bringen und kritisch zu kommentieren.

Im Gegensatz zu den teilweise wortgewaltigen Leitartikeln und umfangreichen Berichten benötigen sie nur ein Bild mit gekonnt gesetzten Strichen und allenfalls einigen wenigen Worten, um ihre Aussage zu transportieren.



Peter Schrank

«aktuell\_actuel.»  
Politik per Zeichenstift aus drei Ländern  
17. März - 23. September 2007  
Mittwoch - Samstag 14.00 - 17.00 Uhr  
Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr  
[www.cartoonmuseum.ch](http://www.cartoonmuseum.ch)

### Hörbuch-Tipps

#### Bern ist überall



Sie sind der Motor der Spoken-Word-Bewegung: «Bern ist überall» alias Stefanie Grob, Guy Krneta, Pedro Lenz, Gerhard Meister,

Michael Stauffer, Beat Sterchi, Adi Blum (Akkordeon) und Michael Pfeuti (Bass). Die Auftritte sind zum Markenzeichen für eine (Mundart)-Literatur geworden, die für die Bühne geschrieben wird. Im Berner Café Käro wurde an drei Auftritten und einer Studio-Session mitgeschnitten und erzählt über die Welt – mit Sprachwitz, Ironie, derbem Humor und einem Ohr für die Sprache an sich.

Diverse Autoren  
Bern ist überall  
Der gesunde Menschenverstand Verlag  
ISBN 978-3-9522993-4-0

#### Mister Limerick



César Keiser für die Nachwelt unvergesslich gemacht hat. «Limericks und andere Keiser-Hits» bringt eine wunderbare Auswahl zeitloser Perlen aus Keisers Lebenswerk. Keiser wurde übrigens von seinem Gymnasial-Lehrer zum Limericks-Dichten inspiriert. Ab dem «Opus 2» tauchten die Limericks mit grosser Regelmässigkeit in seinen Programmen auf.

César Keiser & Margrit Läubli  
Limericks und andere Keiser-Hits  
Tudorf Recording AG  
ISBN 3-03776-458-9

Vor Monatsfrist ist einer der ganz Grossen des Schweizer Kabarett verstorben. Seine Limerick sind eine seiner Talente, mit der sich

#### Superstar der Sprache



Bastian Sick, Kolumnist auf «Spiegel online», hat sich innert weniger Jahre zum «Superstar der deutschen Sprache» gemausert. Das hat einen bestimmten Grund: Seine Sprachglossen sind ebenso lehrreich wie witzig und ironisch – die Lektüre hat Suchtpotenzial. Vor allem machen seine heiteren Betrachtungen mehr Spass als der olle Duden. Bastian Sick hat auch in der dritten Folge seiner Sprachführer Unglaubliches und Amüsantes, Seltames und Ungeheuerliches zusammengetragen.

Bastian Sick  
Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod  
Audio Verlag GmbH  
ISBN 3-89813-566-7